

[9701.] Zu baldmöglichstem Antritte suche ich für meinen hiesigen Musikverlag einen mit der Buchführung und Expedition durchaus erfahrenen tüchtigen ersten Gehilfen mit guter Handschrift, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und eine derartige Stellung im Musikalienhandel bereits längere Zeit eingenommen hat.

Musikalische Kenntnisse sind erwünscht. Nur Reflectenten, die diese Eigenschaften besitzen und die eine dauernde Stellung einzunehmen wünschen, belieben ihre Offerten und Zeugnisse nebst Angabe ihrer Gehaltsansprüche an mich direct einzusenden.  
Berlin W. Behrenstr. 7.

**Adolph Fürstner.**

[9702.] Nach der Rheinprovinz wird zum 1. April ein Gehilfe gesucht, der Kenntniß des Zeitungs- und Inseratenwesens besitzt, im Verlagsbuchhandel einige Erfahrungen haben und befähigt sein muß, kleinere Localberichte zu verfertigen. Offerten mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter G. G. 6192. besorgt die Exped. d. Bl.

[9703.] Für ein lebhaftes Musikalienfortiment suche ich einen tüchtigen, gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. Flotte Handschrift und Sortimentkenntnisse sind unerlässlich.

Offerten mit Copie der Zeugnisse erbitte unter R. H. # 18. direct pr. Post.  
**G. F. Steinader** in Leipzig.

[9704.] In einer lebhaften Sortimentshandlung der Rheinprovinz ist die Stelle eines gewandten Correspondenten frei. Herren, die auch im Musikfortiment Kenntnisse haben, werden bevorzugt. Offerten mit der Photographie und mit Copie der Zeugnisse erbitte direct pr. Post.

**G. F. Steinader** in Leipzig.

[9705.] In ein lebhaftes Sortiment einer mittleren süddeutschen Stadt wird ein mit guten Zeugnissen versehener Gehilfe (Katholiken haben den Vorzug) gesucht. Selbständiges Arbeiten und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum sind nothwendige Eigenschaften. Eintritt spätestens zum 1. April, früher erwünscht.

Offerten unter D. H. # 2. vermittelt die Exped. d. Bl.

[9706.] Für ein größeres Sortiment in der deutschen Schweiz, mit lebhaftem Fremdenverkehr wird ein intelligenter, strebsamer Geschäftsführer von umfassender Bildung und mit Sprachkenntnissen gesucht, der sich gleichzeitig mit Capital am Geschäft zu betheiligen geneigt ist. — Ernstliche Offerten unter R. O. Nr. 5515. befördert die Exped. d. Bl.

[9707.] **G. & R. Karastat** in Brünn suchen auf den Posten eines ersten Gehilfen einen tüchtigen, im Verkehr mit dem Publicum gewandten jungen Mann, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, und von seinen bisherigen Chefs bestens empfohlen wird.

Der Eintritt kann ehestens erfolgen.  
Offerten erbitte wir direct mit Zeugnisabschriften u. Photographien.

[9708.] Für unser Sortiment suchen wir zum sofortigen Antritt einen tüchtigen Gehilfen. Herren mit Sprachkenntnissen werden bevorzugt.

Offerten mit Zeugnissen u. Photographie erbitten direct.  
Karlsruhe.

**A. Bielefeld's** Hofbuchhandlg.

[9709.] Eine Buchhandlung in einer der größeren Städte Mecklenburgs sucht per 1. April, resp. Ostern einen Lehrling, der Gymnasium oder Realschule bis Secunda besucht hat. Offerten sub P. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Gesuchte Stellen.

[9710.] Für einen jungen Mann, welcher am 1. April a. c. seine Lehrzeit in meinem Geschäft beendigt und den ich bestens empfehlen kann, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung Stellung als Gehilfe (event. auch als Volontär) in einem Musikalien-, Verlags- oder Commissionsgeschäft am hiesigen Plage.  
Leipzig, Februar 1884.

**P. Pabst**, Musikalienhandlung.

[9711.] Für einen jungen Buchhändler, correct gebildet (solid, präciser Arbeiter mit vorzüglicher Handschrift) wird vom jetzigen Prinzipal eine passende Stelle möglichst bald, am liebsten sofort gesucht. Die Empfehlung ist wohlbegründet und wird jede nähere Auskunft mit Vergnügen ertheilt. Offerten W. Z. bef. die Exped. d. Bl.

[9712.] Für einen jungen Mann mit guter Gymnasialbildung u. gutem Zeugnisse seines Lehrprinzipals suche ich unter bescheidenen Salairansprüchen auf Ostern eine Gehilfenstelle in einem Verlags- oder Sortimentgeschäft.  
Leipzig, 21. Februar 1884.

**Bernhard Hermann.**

[9713.] Für einen jungen Mann, der nach vierjähriger Lehrzeit bei mir seit etwa Jahresfrist in meinem Geschäft als Gehilfe thätig, im Besitze einer schönen und flotten Handschrift, sowie mit den im Sortiment wie Verlag vorkommenden Arbeiten vertraut ist und den ich auch sonst bestens empfehlen kann, suche ich behufs weiterer Ausbildung per März oder April Stellung, womöglich in einem lebhaften Sortimentgeschäft.

Krimmitschau, d. 18. Febr. 1884.

**G. Burthardt.**

[9714.] Ein in allen Arbeiten des Buch-, Musikalien- u. Schreibmaterialhandels erfahrener junger Mann sucht, gest. auf beste Empfehlung, unter bescheid. Anspr. Stellung pr. 1. April, am liebsten in einer kl. deutschen Stadt Böhmens. Gef. Offerten an G. Maschek bei G. Neugebauer in Prag.

[9715.] Für einen Gehilfen, der seither in größeren Sortimentshandlungen und auch in meinem Geschäft thätig war, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung per 1. April a. c. eine Stelle im Verlag.

Ich kann denselben als einen tüchtigen Arbeiter und soliden Menschen bestens empfehlen.  
Leipzig, den 8. Februar 1884.

**F. Boldmar.**

[9716.] Für einen Kollegen, der durch widrige Verhältnisse gezwungen wurde, sein blühendes Geschäft in einer süddeutschen Residenzstadt aufzugeben, suche bei bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle, sei es im Verlag oder Sortiment. Derselbe ist verheirathet, ein sehr tüchtiger und fleißiger Arbeiter, der englischen und französischen Sprache mächtig und auch im Kunst- und Musikalienhandel sehr erfahren.

Der Eintritt könnte event. bald erfolgen u. bin ich zu weiterer Auskunft sehr gern bereit.  
Erlangen.

**Th. Kriske**,  
Univ.-Buchhändler.

[9717.] Ich suche für einen jungen Gehilfen, welcher mir bestens empfohlen ist, für den 1. April oder event. auch früher eine Stelle in einem größeren Verlagsgeschäft.  
Leipzig. **H. Haessel.**

[9718.] Ein j. wissenschaftlich gebildeter Buchhändler, der in einem bedeutenden Kunstgeschäft als Reisender u. Verkäufer thätig u. im Besitze bester Zeugnisse ist, sucht baldigst anderweitig Stellung in dieser Branche. Offerten sub A. P. X. Berlin W. 41.

[9719.] Ein junger Mann, 10 Jahre im Buchhandel, sucht zum 1. April Stellung als erster Gehilfe in einem norddeutschen Sortiment. Suchender hat seiner einjährigen Militärpflicht genügt, ist des Englischen und Französischen mächtig und verfügt auch über einige Kenntnisse der slavischen Sprachen. Derselbe besitzt gute Zeugnisse und wird von seinen gegenwärtigen Chefs, bei denen er seit vier Jahren den ersten Posten versieht, bestens empfohlen.

Gef. Offerten sub M. G. an Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig.

[9720.] Für einen mit sämtlichen Verlagsarbeiten, Druckerei- und Annoncenwesen vollständig vertrauten, gut empfohlenen Gehilfen, Ende der Zwanziger, der die besten Zeugnisse aufweisen kann, suche ich per 1. April, ev. auch später, passende Stellung in Norddeutschland.  
Leipzig. **H. Haessel.**

[9721.] Zu möglichst sofortigem Eintritt sucht ein erfahrener, älterer, militärfreier Gehilfe, der bereits 18 Jahr im Buchhandel thätig ist und in nur angesehenen, größeren Geschäften gearbeitet hat, eine am liebsten dauernde Stellung in einem lebhaften Sortiment.

Gef. Offerten sind an Herrn Ad. Scheinert (Sannier'sche Buchhandlung) in Danzig zu richten, welcher auch zu näherer Auskunft gern bereit ist.

[9722.] Für Berlin. — Ein strebsamer junger Mann aus achtbarer Familie, seit einem Jahre als Volontär im Buchhandel thätig, nachdem er vorher fast 4 Jahre in einer kaufm. Branche gewirkt, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, am liebsten in einer Berliner Verlagsbuchhandlung. Derselbe besitzt Sprachkenntnisse und ist mit der Strazzenführung vollständig vertraut, wünscht eine Stellung, die ihm Gelegenheit gibt, sich auch die technischen Kenntnisse im Verlage anzueignen. Gef. Offerten wolle man sub E. E. 15. an die Internat. Buchhandlung in Berlin W., Mauerstr. 68, richten.

[9723.] Ein cautionsfähiger Buchhändler, 28 J. alt, welcher die redactionellen Arbeiten, die Herstellung und den Vertrieb von illustrierten Werken genau kennt, flott deutsch, französisch u. englisch correspondiren kann und der auch mit gutem Erfolge als Reisender thätig war, sucht einen Vertrauensposten.

Gef. Anerbieten unter O. M. nimmt Herr Fr. Ludw. Herbig in Leipzig entgegen.

[9724.] Wir suchen für einen jüngeren Gehilfen Stellung zum 1. April d. J. Ansprüche sehr bescheiden. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Hamburg.

**Reßler & Melle's** Sort.-Buchh.  
(G. C. Temps).